



# Jahresbericht 2023

Pro Audit  
Bern

# Adressen

► **Website** [www.proaudito-bern.ch](http://www.proaudito-bern.ch)

► **Sekretariat**  
**Pro Audito Bern**

Carole Mori,  
Belpstrasse 24, 3007 Bern,  
Mobil 077 266 10 17,  
[info@proaudito-bern.ch](mailto:info@proaudito-bern.ch)

► **Präsident**

Christoph Künzler,  
Mittelholzerstrasse 76, 3006 Bern,  
Tel. 031 932 01 66,  
[christoph.kuenzler@proaudito-bern.ch](mailto:christoph.kuenzler@proaudito-bern.ch)

► **Vizepräsident**

Othmar Lehmann,  
Schmiedgasse 9, 6430 Schwyz,  
Tel. 041 811 70 49,  
[othmar.lehmann@proaudito-bern.ch](mailto:othmar.lehmann@proaudito-bern.ch)

► **Finanzverantwortlicher**

Martin Graeter,  
Guldifeld 61, 3182 Ueberstorf

► **Weitere Vorstandsmitglieder**

Rolf Balli  
Anči Grossenbacher  
Carole Mori

► **Vertrauensperson**  
**für Fürsorgefonds**

Hedwig Lüthi,  
Morgenstrasse 70, 3018 Bern  
Tel. 031 381 54 63,  
[hedi.luethi@sunrise.ch](mailto:hedi.luethi@sunrise.ch)

► **Geschäftsführer**  
**Geschwister-Roos-Fonds**

Alfred Pauli,  
Chutzenstrasse 67, 3007 Bern  
Mobil 079 228 68 86,  
[viacivetta@bluewin.ch](mailto:viacivetta@bluewin.ch)

► **Postkonto**

**30-3555-8 Pro Audito Bern**

IBAN CH40 0900 0000 3000 3555 8,  
Postfinance, 3030 Bern



QR-Code für  
Bank/PostFinance

«Vielen Dank für die Spende»

Titelfoto: Vereinsausflug 2023: Nach der Mägisalp: Besuch der 'Trauffer Erlebniswelt' in Hofstetten bei Brienz (Bild)

# Editorial



Liebe Mitglieder

Ob das 2023 aus meiner Sicht ein normales Vereinsjahr war? Für unsere Mitglieder dank unseren vielfältigen Vereinsanlässen vielleicht ja. Für mich persönlich bezüglich Vereinsanlässe ja; betreffend Hintergrundarbeiten aber eher nein! Es gab so vieles neu zu gestalten, zu überdenken und zu bearbeiten. Ich denke nur an meinen Schreibtisch zuhause, wo zu viele Themen die Sichtmappen und Ordner füllten; wo ich laufend eine Unmenge von E-Mails bearbeiten musste.

Carole Mori als Leiterin unseres Sekretariats hatte nach dem Start im August 2022 ein volles Jahr hinter sich. Die von Carole geleisteten Stunden im Rahmen ihrer 20-Stellenprozente pendelten sich nun im Gegensatz zum Vorjahr ohne Leistung von Überzeit ein. Carole hatte mehr und mehr die Abläufe im Sekretariat, namentlich beim Erstellen und Versand der Vereinspost, optimiert. Das Coworking (Teil-Nutzung eines Arbeitsplatzes) bei der IGGH inklusive Infrastruktur bewährt sich bestens. An dieser Stelle danke ich dem IGGH-Präsidenten Theo Juker und der Geschäftsstelle IGGH ganz herzlich.

Auch die Zusammenarbeit zwischen Carole und mir funktioniert sehr gut. Je länger je mehr benötigt sie von mir weniger Unterstützung.

Nachdem im 2022 Pro Audito Schweiz mit der neuen Markenpositionierung und dem neuen Markendesign einen Schritt vorwärts gemacht hatte, wurde beschlossen, zusammen mit allen Pro Audito-Vereinen über die Zukunft zu diskutieren. Waren im Jahr 1995 noch 59 Mitgliedervereine tätig, schrumpfte diese Anzahl infolge des Vereinssterbens auf nurmehr 24 Vereine mit dementsprechend auch wesentlich weniger Vereinsmitgliedern. Das gibt zu denken. An zwei Workshops im 2023 wurde mit Unterstützung einer externen Strategie- und Marketingberaterin versucht, die Herausforderungen zu ermitteln und mögliche Lösungsansätze ins Auge zu fassen.

Es folgen im 2024 noch weitere solche Workshops, um für Pro Audito Schweiz mit ihren Mitgliedervereinen eine verheissungsvolle gemeinsame Zukunft zu sichern.

An der Mitgliederversammlung Pro Audito Bern vom 15. April 2023 mit 34 Anwesenden wurden die üblichen Standard-Traktanden behandelt. Donald Winterberger - er hatte sich während ganzen 25 Jahren um die Finanzen von uns und teilweise von der IGGH gekümmert - wurde mit Applaus zum Ehrenmitglied ernannt.

Mit Ausnahme von Carole Mori sind alle Vorstandsmitglieder - also auch ich - im Pensionsalter. Dies veranlasste mich, im Sommer und Herbst anhand unserer Mitgliederliste mehrere geeignete Personen im Alter «50 plus» anzufragen und zum Schnuppern an unsere Vorstandssitzungen einzuladen. An der Jahresabschluss-Vorstandssitzung vom 23. November 2023 durften wir mit grosser Freude die Zusage von zwei Frauen als an der nächsten Mitgliederversammlung neu zu wählende Vorstandsmitglieder entgegennehmen. Sie sind übrigens beide hörbehindert. Diese beiden Personen haben sich bereits stark engagiert und gar schon ein neues Projekt auf die Beine gestellt, das wir im 2024 umsetzen wollen.

Es ist mir eine grosse Freude, bei allen unseren Vereinsanlässen auf sehr viele Organisatoren und Freiwillige zählen zu dürfen.

Auf den kommenden Seiten könnt Ihr die Berichte über unsere Vereinsanlässe lesen. Vielen Dank an die Autor:innen. Wo die Veranstaltungen nicht im einzelnen beschrieben wurden, ergänze ich hier noch folgendes:

Am Samstag, 13. Januar 2023, fand anstelle des bisherigen «Happy-Team-Abschlussabends» - zur Erinnerung an die frühere Jugendgruppezeit mit der Gründung im Jahr 1971 - das Neujahrs-Mittagessen im Restaurant Waldeck, Ostermündigen, statt. Im eigens für uns reservierten Saal genossen wir 34 Teilnehmer beim Apéro, Mittagessen und Ausklang das Zusammensein. Leider war es am Tisch eng und zudem der Lärmpegel hoch. Wir entschieden uns, das nächste Mal etwas Geeigneteres zu finden.

Am 12. August 2023, ab mittags, durften wir 24 Teilnehmer bei schönstem Sommerwetter in Spiez im Garten von unserem Mitglied Walter Berger das längst zur Tradition gewordene Bräteln durchführen. Walter mit seinen drei Helferinnen verwöhnte uns mit Apéro (bereits da natürlich ein Spiezer!), mit einem wunderbaren Salat- und Dessertbuffet. Nur das Bratgut musste man selber mitnehmen; dieses wurde auf dem Grill mit erlesenem Holz gegrillt und mundete allen sehr! Es war eine super Stimmung.

Als letzte Veranstaltung des Jahres feierten wir am 3. Adventssonntag, 17. Dezember 2023, unsere traditionelle Weihnachtsfeier im Kirchgemeindehaus Bümpliz. Es waren 33 Personen anwesend - darunter das 5-köpfige Musik-Ensemble unter der Leitung von Frau und Herrn Kunz-Legocka, die Pfarrerin Frau Annemarie Hänni. Alle liessen sich von der feierlichen Atmosphäre anstecken. Dazu gehörten Kerzenlichter am Weihnachtsbaum und auf den Tischen; das Hören von klassischer Musik, die Weihnachtsgeschichte von Beni Ben Baitz, Gedichte, das Mitsingen von Weihnachtsliedern. Das Zvieri mit belegten Brötli's rundete diesen gelungenen Anlass ab.

Als Präsident bin ich sehr dankbar, auf einen bewährten Vorstand, auf Organisatoren und viele Freiwillige zählen zu dürfen. Im 2023 hat unser Vorstandsmitglied Martin Graeter als Finanzverantwortlicher die gesamte Buchhaltung übernommen. Des weitern sind namentlich zu erwähnen: Kathrin Bieri als Leiterin der Seniorennachmittage, Fred Pauli als Geschäftsführer des Geschwister-Roos-Fonds und Hedwig Lüthi als Vertrauensperson des Fürsorgefonds. An dieser Stelle allen ganz herzlichen Dank für den unermüdlichen Einsatz. All unseren Mitgliedern den besten Dank für das Wohlwollen, die Unterstützung und für die Besuche an unseren Anlässen.

So schliesse ich mein Editorial mit folgendem Gedicht:

**Sei heiter und vergnügt und nimm teil an der Freude der anderen.  
Dabei fällt dann immer auch etwas eigene Freude ab.**

Theodor Fontane

Bleibt frohen Mutes, alles Gute und ganz herzliche Grüsse,

Euer Präsident Christoph Künzler

# Fyrabe-Träff

Seit Donnerstag, 28. April 2022, nachdem der Höck Bärenhöfli aufgrund mangelnder Teilnehmerschaft aufgehoben wurde, trafen wir uns im Restaurant Hotel National. Wir wählten bewusst einen Donnerstag, damit unsere Mitglieder einerseits den Abendverkauf besuchen oder am Wochenmarkt Frisches einkaufen konnten.

Jeweils waren ca. 6 Teilnehmer anwesend. Diese Zahl blieb so während des ganzen Jahres konstant. Wenn man im Hirschengrabenpark verweilen konnte, kamen mehr Mitglieder und in den Ferienmonaten wieder weniger. Das Ambiente war immerzu gut, lustig und führte zu interessanten Gesprächen.

Leider überzeugte uns die Speisekarte nicht mehr, vor allem, weil die Gerichte teuer waren und die Karte über das ganze Jahr nur minim angepasst wurde. Auch war der Lärmpegel ob drinnen oder draussen für CI-Hörgeräte-Träger etwas zu laut. Zuallerletzt konnten wir auch nicht mehr an unserem gewohnten Stammtisch sitzen und mussten uns mit etwas ungemütlichen Sitzgelegenheiten, beispielsweise auf einer Bank, zufrieden geben.

Diesbezüglich war gleich mal der Wunsch da, sich doch um ein anderes vielleicht besseres Lokal umzuschauen. Dies war nicht leicht, um allen Wünschen unserer Teilnehmenden gerecht zu werden; aber ich denke, mit dem Restaurant Pizzeria Cavallo ab Februar 2024 habe ich eine gute Wahl getroffen. Da können wir aus einer grösseren Karte unsere Speisen auswählen, denn einige bleiben immer zum Nachtessen und es besteht während den Sommermonaten auch die Gelegenheit, draussen zu sitzen. Dieses Restaurant ist auch sehr zentral gelegen, am Bubenbergrplatz, in nächster Nähe von Bahn-, Bus-, Tramhaltestellen. Ich würde mich über weitere Teilnehmer sehr freuen.

Carole Mori

Hier ein paar Fotos der letzten Treffen im Restaurant Hotel National und Hirschengrabenpark vis-a-vis:



# Seniorenachmittag

Das Jahr 2023 bot uns Gelegenheit zur Durchführung von 20 Seniorenachmittagen. Wir trafen uns an der Altenbergstrasse 66 im Treff der Hörbehindertengemeinde Bern zu abwechslungsreichen Nachmittagen. Bei Gedächtnistraining, Quiz, Basteln, Spielen, Diskussionen und einem abschliessenden Zvieri genossen wir jeweils das Zusammensein.

Wir spielten in der Gesamtgruppe unter anderem das Ratespiel «Wer bin ich», Städtequiz, Zugreise, Bingo-Lotto mit Herbstwörtern, Herbst-ABC. Für das Spielen in kleineren Gruppen wurde jeweils Rummikub, Triominos, Qwirkle, Uno, Elferraus etc. angeboten.



Besonders hervorheben möchte ich das gemeinsame Eierfärben, einerseits mit Zwiebelschalen und Kräutern, andererseits mit farbigem Seidenpapier. Da kamen zahlreiche Erinnerungen an früher. Am Schluss durfte jedes vier Eier nach Hause nehmen.



Für die Hauptversammlung von Pro Audito Bern bastelten wir als Tischdekoration Nestli für die Schoggi-Eili, aus farbigen Servietten und Kleister.



Zu erwähnen sind auch die Fensterdekorationen, die uns und auch die anderen Benutzer des Raumes erfreuten: Anfangs Jahr entstanden aus Wattepads Schneeflockengirlanden und Schneeglöggli.

In der wärmeren Jahreszeit schmückten farbige Blumen aus überkreuzten Papierstreifen unsere Fenster.

Dem Regenwetter im Herbst trotzten wir mit Wolken und Regentropfen, geschnitten aus farbigem Papier.



Sogar unser Präsident griff zu Nadel und Faden.

Für die Adventszeit bastelten wir aus Seidenpapier wunderschöne Kerzen.

Am 5. Dezember fand unsere Adventsfeier statt. Frau Pfarrerin Annemarie Hänni erzählte uns eine Adventsgeschichte, wir sangen gemeinsam Weihnachtslieder, die Helferinnen Therese Künzler und Rita Fahrni unterstützten mich beim Vorbereiten und Servieren. So genossen wir alle das feierliche Beisammensein und liessen das Jahr ausklingen.



Zweimal vertrat mich Therese Künzler; einmal war ich krank und einmal war ich in den Ferien.

Vielen Dank für das Interesse, die schönen Begegnungen, fürs Mitmachen und für die Wertschätzung, die ich immer wieder erfahren darf.

Herzlich, Kathrin Bieri

# Film-Zmittag

Nun war dieser Tag wieder da, den alle gernhaben und auch immer wieder gemütlich ist.

Ich war gespannt, ob alle, die sich angemeldet haben, kommen. Es haben sich 21 Personen angemeldet. Leider

kamen nicht alle, zwei Personen hatten es vergessen und vier Personen haben sich aufgrund Krankheit und anderweitige Termine abgemeldet - sehr schade. Die Gäste kamen in froher Erwartung; leider hatten zwei Personen Verspätung, da der öffentliche Verkehr Probleme hatte. Wir warteten 30 min, dann waren wir sozusagen vollzählig und konnten beginnen.



Ich gab das Menü bekannt: Hackbraten, Bohnen, Gratin und «brönnti» Creme, dazu Mineralwasser und Orangensaft. Wir servierten das Essen, ich konnte nachschöpfen, weil ein paar Personen nicht gekommen sind. Es war sehr fein und hat allen geschmeckt, auch den zwei Veganern, die ein spezielles Menü erhielten.



Die Film-Kassetten lagen auf dem Tisch. Es wurde rege diskutiert, welcher Film wohl spannend sein könnte. Man wurde fündig. Dann wurde der Film gestartet. Zuerst begannen wir mit einem Film, der nur mit Untertitel in der deutschen Sprache war. Einigen Personen gefiel dies nicht und somit stoppten wir diesen und schauten einen an, der besser war. Er hiess «Belle und Sebastian».

Ein lustiger Film eines Hundes und mit dem Buben Sebastian. War sehr interessant und am Schluss spannend. Es gab dann ein Happy End. Der Film spielte mitten im tiefen Winter mit viel Schnee. Es hat allen gefallen.

Am Schluss gab es noch Kaffee und wie gesagt «brönnti» Creme. Wir sassen noch gemütlich zusammen und sprachen unter anderem über das Hören mit den Apparaten und ob es Neues gibt. Als es Zeit war, machten viele sich wieder auf den Heimweg.

Alle haben uns Organisatoren sehr gelobt, dass es sehr fein war und sie den Anlass sehr genossen haben.

Der Metzgerei Wütrich in Ostermundigen müssen wir ein Kränzchen widmen, das Essen war top, die ganze Arbeit sehr gut gemacht.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Film-Zmttag im 2024 mit so tollen, aufgeweckten Teilnehmern.



Rolf Balli

# Lottonachmittag

Wie letztes Jahr schon kam eine zahlreiche Gruppe treuer Lottospieler zusammen. Die Stimmung war toll, auch wegen der humorvollen Zahlensucherin Carole.



Die Spieler:innen waren laut Rückmeldungen angetan von den Preisen in Form von Wein, Gützli, Schokolade, Duftkerzen etc. Darunter befanden sich auch vegane Produkte.



Mit dem Zvieri bei diversen feinen Cakes, Kaffee oder Tee und mit interessanten Gesprächen schlossen wir den unterhaltsamen Nachmittag ab.

Anči Grossenbacher

# Wanderungen

## 16. Februar 2023

Da führte unsere Wanderung ins Wallis, weil auf dem Beatenberg kein Schnee mehr vorhanden war. Mit dem Zug bis Brig-Fiesch und dann mit der Gondelbahn bis Fiescheralp. Wunderschöne Höhenwanderung im Schnee bis Bettmeralp. Auf der Bettmeralp draussen genossen wir es auf der Terrasse mit Blick auf die wunderschönen Walliser Alpen und gönnten uns ein feines Zvieri vor unserer Heimreise. Sonne pur an diesem Tag.



## 16. März 2023



Für einmal führte uns heute die Wanderung ins Emmental. In Grosshöchstetten gab es noch eine Kaffeepause, bevor wir loswanderten. Die Wanderung führte uns via Oberhötschigen - Ballenbühl bis Tägertschi. Dazwischen auf der Anhöhe am Waldrand nahmen wir unser Picknick mit Blick auf die Berner Alpen. Wir hatten an diesem Tag auch

Glück mit dem Wetter mit viel Sonne. Unterwegs trafen wir eine Bärenmama mit ihren Jungen aus Holz. War sooo herzlich.

## 20. April 2023

Ich war nicht anwesend. So schreibt Christoph:

Die Wetterprognose meldete im Wallis ab Mittag/Nachmittag Regen. So fuhren wir via Visp nach Turtmann. Nach dem Marsch über die Talebene fuhren wir mit der kleinen Luftseilbahn nach Unterems.



Nach der Kaffeepause wanderten wir durch lichte Wälder und Waldlichtungen hinunter. Schon bald sahen wir in den Waldlichtungen die ersten blühenden Adonisröschen. Bis zur Kastlerenkapelle bestaunten wir immer wieder diese Adonisröschen. Die Adonisröschen kamen vor Jahrtausenden von Sibirien hierher; es gibt nur ganz wenige Standorte im Wallis mit diesen besonderen gelben Blumen. Bei der Kastlerenkapelle vor Turtmann machten wir eine Picknickpause, dort begann es leicht zu regnen. Nach kurzem letztem Abstieg erreichten wir das Dorf Turtmann, wo wir eine wohlverdiente Kaffee-/Dessertpause einlegten. Danach noch der Marsch über die Talebene zurück zum Bahnhof.



## 11. Mai 2023

geplant Heiligenschwendi - Schwanden und 22. **Juni 2023**

geplant um den Hinter- und Oberstockensee; wurden leider wegen schlechter Witterung abgesagt.

**20. Juli 2023**

Heute hatten wir Bilderbuchwetter mit viel Sonne. Fahrt mit dem Zug von Bern bis Zweisimmen. Danach kurzer Marsch zu der Gondelbahn. Ca. 30 Min. Gondelfahrt bis Rinderberg. Kurze Kaffeepause. Wunderschöne Wanderung mit Blick auf die Bergwelt.



Beim Restaurant Hornberg gönnen wir uns ein feines Zvieressen. Nachher kurzer Marsch zum Horneggli, wo wir mit Sessellift talabwärts nach Schönried fahren. Auf dem Sessellift war ich mit Karin zusammen und hatte grosse Freude mit ihr über alles Mögliche zu plaudern. Ab Schönried geht es wieder auf die Heimreise.





### **17. August 2023**

Ich war nicht anwesend. So schreibt Christoph:  
Per Zugreise, Bus und Luftseilbahn erreichten wir die Bergstation Sunnbüel ob Kandersteg. Die Wetterprognose meldete ab Mittag Regen. So starteten wir unverzüglich mit der

alpinen Rundwanderung zum Arvenwald mit Arvenseeeli, dann über anderen Weg - unterwegs sahen wir gar Murmelis - zurück nach Sunnbüel. Kurz vorher picknickten wir. Beim Restaurant Sunnbüel begannen wir auf der Terrasse noch bei Sonnenschein mit dem Kaffee/Dessert. Kurz darauf begann es in Strömen zu regnen und so flüchteten wir ins Innere. Bald liess der Regen nach und so traten wir die Heimreise auf dem gleichen Weg wie am Morgen zurück.

### **21. September 2023**

Ab Luzern mit dem Schiff bis Vitznau. Danach mit der Bergbahn bis Rigi Kaltbad. Jetzt begaben wir uns auf die schöne Panoramawanderung bis Rigi Scheidegg. Unterwegs sahen wir Teile von der alten Bahnstrecke (war von 1875 - 1931 im Betrieb, heute Panoramawanderweg).



Auf der Rigi Scheidegg war es windig und frisch. Nach der Zvieripause geht es mit der Luftseilbahn und Bergbahn nach Arth-Goldau, dort war es wieder strahlendes Wetter.

Von dort aus unternahmen noch einige von uns einen Abstecher mit dem Zug über den Brünigpass via Interlaken nach Bern.



## 12. Oktober 2023

Ich war nicht anwesend. So schreibt Christoph: Bahnreise via Visp nach Kalpetran. Danach mit kleiner Luftseilbahn steil hinauf nach Embd, Umstieg auf ein abenteuerliches 4-plätziges «Buurebähnli» nach Schalb. So brauchte es mehrere Fahrten, bis wir in Schalb gemeinsam in die Höhe nach Läger loswanderten. Danach schöner Höhenweg auf dem zugeschüttetem Suonenweg und durch leider noch mehrheitlich grüne Lärchenwälder zur Moosalp. (Die Wanderleitung hofften auf goldgelbe Lärchen, aber das Jahr 2023 war zu trocken, die Gelbfärbung kam erst einige Wochen später). Auf der

Sonnenterrasse vom Restaurant Moosalp genossen wir das Zvieri, dort berühmt sind die luftigen und grossen Cremeschnitten. Danach mit Postautofahrt rund 1'400 Höhenmeter hinunter nach Visp, wo wir dann mit dem Zug die Heimreise antraten.

**16. November 2023**, geplant auf den Mont Vully, wurde wegen schlechter Witterung und sehr nassen Wanderwegen abgesagt.

Im Namen unserer Wanderfreudigen möchte ich an Therese und Christoph Künzler an dieser Stelle mit grosser Freude unser Dankeschön aussprechen für die schönen und erlebnisreichen Wanderungen. An diesen Wanderungen kamen jeweils 6 – 10 Mitglieder mit.

Rita Fahni

# Vereinsausflug 17. September 2023

Beim Kunstmuseum traf ein grosser Teil der 36 Teilnehmer ein. Die anderen holten wir in Thun ab. In der Nähe des Faulensees genehmigten wir uns einen Kaffeehalt mit Gipfeli im Restaurant Möwe.

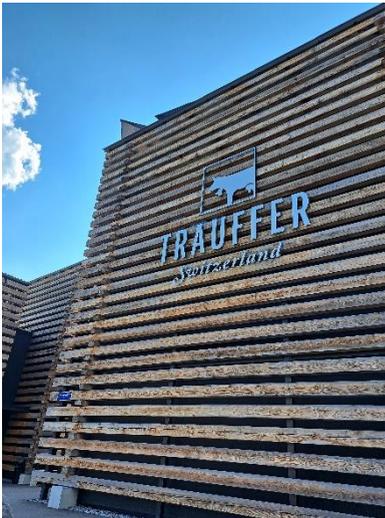


Weiter ging die Fahrt am Ufer des Brienzensees entlang nach Meiringen. Dort stiegen wir in die grosse Gondel. Etwas mulmig wurde uns, dass bei diesen heissen Temperaturen, die herrschten, die Gondel so stark gefüllt wurde und noch eine Ewigkeit nicht losfuhr.

In der Mittelstation wechselte man in 8er Gondelis, wo man sitzen konnte.

Oben auf der Mägisalp erwartete uns ein feines Mittagessen. Zufällig fand grad noch ein Käsemarkt statt. Auch einen Alpabzug mit den schönen geschmückten Kühen konnten wir bewundern.





Um 14.15 gings wieder mit den Gondeln talwärts zum wartenden Car. Nach kurzer Zeit hielten wir bei der Trauffer Erlebniswelt in Hofstetten bei Brienz an.



Individuell konnte man den Rundgang machen, den Schnitzern bei der Arbeit zuschauen und die vielen Holzkühe bewundern. Diese werden nachhaltig aus Schweizer Holz gemacht.



Man hatte auch Zeit, einfach draussen im Schatten zu sitzen, zu trinken oder zu shoppen oder auch alles zusammen zu machen.

Der Vereinsausflug 2023 war wieder ein toller Erfolg mit zufriedenen Teilnehmern auf der Heimreise

Einen grossen Dank gebührt wie seit Jahren dem Reiseunternehmen Dysli für die angenehme Fahrt sowie meinem Mitorganisator Othmar Lehmann.

Anči Grossenbacher

# Abend- und Plaudertreff

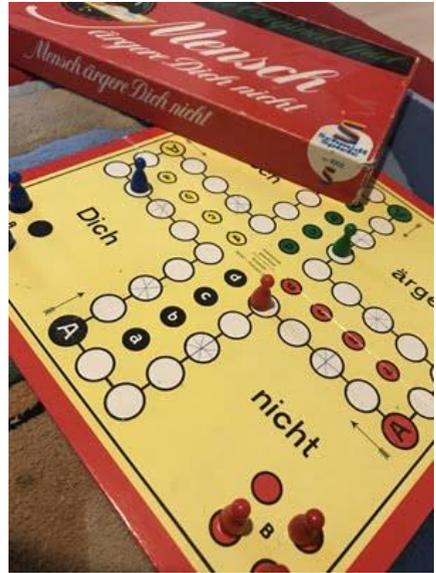
**Mensch-ärgere-dich-nicht...**

**Wer Glück hat,  
hohe Punkte und vielleicht  
gut mogeln kann,  
gewinnt meistens.**

**Wer stets rausgeschmissen wird,  
weil er anderen im Weg ist,  
die siegen wollen,  
gewinnt wahrscheinlich nicht.**

**Und wenn er noch so  
ehrlich spielt.**

**...ist ein Gesellschaftsspiel**



Zweimal im Jahr (Februar und November) trafen sich die eingefleischten Spiel-Fans ab 18 Uhr zum Abend- und Plaudertreff. Die beliebtesten Gesellschaftsspiele waren nach wie vor Brändi-Dog, Eselspiel, Solo etc. Zwischendurch wurde in der Gruppe rege geplaudert, gelacht und eben auch ums Gewinnen gekämpft. Mittlerweile hat sich die Teilnehmerzahl von 9 auf 13 Personen vergrössert; schön finden immer wieder welche neuen Gesichter den Weg zum Spielabend.

Natürlich wurde für das leibliche Wohl gesorgt mit kalten Getränken, Kaffee/Tee und selbstgemachtem Cake, oder der eine oder andere Anwesende brachte noch Gützli mit.

Die Zeit ging um wie im Fluge und es wurde auch schon mal 23 Uhr, bis wir nach Hause aufbrachen.

Carole Mori

# CI-Gruppe Region Bern



Im 2023 konnte die CI-Gruppe nur einen Anlass durchführen.

Geplant wären gewesen:

Weissenstein  
Gletschergarten

Weissenstein mussten wir leider absagen, da das Restaurant auf dem Weissenstein geschlossen war und es auch zuwenig Anmeldungen gegeben hatte.

Den Ausflug zum Gletschergarten genossen die vier Frauen: Martha, Ruth, Eliane und Theresia.

Im Sommer entschloss sich Theresia die CI-Gruppe aufzulösen, da es sich als mühsam herausstellte, Anlässe zu organisieren und niemand sich anmeldete.

Ich wünsche allen alles Gute.

Dem Vorstand danke ich für die jahrelange Unterstützung.

Theresia Maurer



## Angebote der Interessengemeinschaft Gehörlose und Hörbehinderte IGGH

Alle Aktivmitglieder:innen erhalten dreimal jährlich im März, Juli und November ein neues Heft «Kurse Informationen Veranstaltungen».

Gönnermitglieder:innen können das Kursprogramm direkt bei der IGGH anfordern oder von der Webseite [www.iggh.ch](http://www.iggh.ch) als PDF herunterladen.

### Im Heft:

- Informationen und Schwerpunktthema
- Kurse «Hörtraining mit Lippenlesen»
- Gedächtnistrainingkurse
- Englischkurse
- Freizeitkurse
- Tinnitus-Gruppen in Bern und in Düringen FR



## Kennen Sie den IGGH Newsletter?

Die Geschäftsstelle der IGGH informiert laufend zu den Kursen, kulturellen Veranstaltungen und Vorträge, die dank Höranlage oder Mitschrift einen Zugang für Menschen mit einer Hörbehinderung anbieten.

Melden Sie sich an: [info@iggh.ch](mailto:info@iggh.ch)  
oder auf [www.iggh.ch](http://www.iggh.ch)

### NEWSLETTER

Bleiben Sie mit unserem wöchentlichen Newsletter immer auf dem neusten Stand.

---

VORNAME NACHNAME

---

E-MAIL

**Abschicken**

## FERIENWOCHE 2024 IN RHEINFELDEN



Willkommen in Rheinfelden, dem charmanten Juwel am Rhein in der Schweiz! Tauchen Sie ein in die malerische Schönheit dieser Stadt, die mit ihrer faszinierenden Mischung aus Geschichte, Kultur und Natur begeistert. Schlendern Sie durch die malerischen Strassen der Altstadt, wo mittelalterliche Architektur und moderne Geschäfte harmonisch nebeneinander existieren. Entspannen Sie sich in den Thermalbäder und bei den Ausflügen.

<b>Nr. 2440</b>	<b>Ferienwoche 2024</b>
<b>Leitung</b>	Team Ferienwoche
<b>Daten</b>	Samstag, 17. – 24. August 2024
<b>Ort</b>	Hotel Schützen, Bahnhofstrasse 19, 4310 Rheinfelden
<b>Kosten</b>	<b>Hotelzimmer mit Halbpension</b> CHF 1400.00 für Nichtmitglieder CHF 700.00 für Mitglieder IGGH / Pro Audito Bern  <b>Pauschale Ausflüge während der Woche</b> CHF 50.00 ohne Vergünstigung CHF 25.00 Teilnehmende mit Halbtax CHF 10.00 Teilnehmende mit Generalabonnement zusätzlich Anteil An- und Abreise (Betrag ändert sich je nach Anzahl Teilnehmende)
<b>Anmeldeschluss</b>	30. April 2024 <b>Ihre rasche Anmeldung erleichtert uns die Planung.</b>

# Lernen Sie Lippenlesen!

**Mit dem Online-Training Lippenlesen.ch lernen Sie auf spielerische Art die Kunst des Lippenlesens.**

- Besser Verstehen dank Lippenlesen: Die Forschung zeigt, Lippenlesen ist trainierbar und erhöht das Verstehen um bis zu 30 Prozent
- Wissenschaftlich evaluiertes Training
- Auf neuropsychologischen Grundlagen aufgebaut
- Kostenlos, flexibel, effizient

## **Jetzt mit dem Training starten**

- Mit wenigen Klicks auf [www.lippenlesen.ch](http://www.lippenlesen.ch) registrieren und mit dem Online-Training starten
- In Lektionen gegliedertes Training
- Praxisorientierte Übungen
- Fortschritte mitverfolgen



QR-Code scannen  
und auf [www.lippenlesen.ch](http://www.lippenlesen.ch)  
mit dem Training starten!

*Pro Audito ist die führende Anlaufstelle für die 1,3 Millionen Menschen mit Schwerhörigkeit in der Schweiz. Die unabhängige Non-Profit-Organisation verhilft schwerhörigen Menschen mit professionellen Dienstleistungen und sozialpolitischem Engagement zu besserer Lebensqualität.*



**Pro Audito  
Schweiz**



**Neutrale Hörberatung – persönlich und kostenlos**

**Telefon:** 0800 400 333 (Mo - Fr, 9 - 12 Uhr)

**E-Mail:** [beratung@pro-audito.ch](mailto:beratung@pro-audito.ch)

**Chat:** [pro-audito.ch](https://pro-audito.ch) (Mo - Fr, 9 - 12 Uhr)

**Pro Audito Schweiz**

Feldeggstrasse 69

8008 Zürich

Tel. 044 363 12 00

[www.pro-audito.ch](http://www.pro-audito.ch)

[info@pro-audito.ch](mailto:info@pro-audito.ch)



**Pro Audito  
Schweiz**

# Geschwister-Roos-Fonds

Auch im Jahr 2023 konnten wir an drei Sitzungen einige Gesuche aus dem Kanton Bern behandeln.

An einer Sitzung in der Stiftung Uetendorfberg wurden uns durch (damals noch) Ständerat Stöckli die Um- und Ausbaupläne der Institution vorgestellt. So konnten wir auf deren Gesuch hin Fr. 10'000.- an die hohen Planungs- und Baukosten bewilligen. Dies unter der Auflage, dass das Geld insbesondere für die Anpassung der Ausbildungsräume für hörbehinderte Lernende Verwendung findet.

Zwei weitere Studierende haben ihre Studien an ihren Hochschulen erfolgreich fortgesetzt und konnten den zugesprochenen Anteil an ihre Studien-Mehrkosten infolge Hörbehinderung entgegennehmen.

So hatte unser Fondskapital wieder leider nur Abfluss zu verzeichnen und in absehbarer Zeit wird er Geschwister-Roos-Fonds seine Funktion nicht mehr erfüllen können.

**Spenden oder gar Legate sind deshalb hochwillkommen!**

Konto 60-757282-3 Pro Audito Bern, Geschwister Roos Fonds,  
Belpstrasse 24, 3007 Bern, IBAN CH17 0900 0000 6075 7282 3

Alfred Pauli, Geschäftsführer Geschwister-Roos-Fonds GRF  
[viacivetta@bluewin.ch](mailto:viacivetta@bluewin.ch) SMS 079 228 68 86, Tel. 031 371 46 75

# Fürsorgefonds

Pro Audito Bern besitzt seit Jahren einen Fürsorgefonds. Gemäss Fondsreglement hat er folgende Zweckbestimmung:

- Geschenke und Spesen für Kranken- und Hausbesuche
- Anschaffungen und Unterstützung für bedürftige Hörbehinderte und Tinnitus-Betroffene
- Gewährung von zinslosen Darlehen an Hörbehinderte

Die Gelder werden unabhängig von der Vereinszugehörigkeit gewährt.

## Fürsorgefonds - Ausgaben 2023

Spesen Besuchsdienste, Januar	16.10
Gesuch Hörgeräteteilfinanzierung, Februar	2'000.00
Gesuch Hörgeräteteilfinanzierung, Februar	2'249.50
Gesuch Hörgeräteteilfinanzierung, März	2'470.00
Gesuch Hörgeräteteilfinanzierung, März	2'000.00
Gesuch Hörgeräteteilfinanzierung, März	1'000.00
Spesen Besuchsdienste, April	37.65
Gesuch Hörgeräteteilfinanzierung, Juni	3'400.00
Gesuch Hörgeräteteilfinanzierung, Juli	2'750.00
Gesuch Hörgeräteteilfinanzierung, September	3'809.00
Gesuch Hörgeräteteilfinanzierung, Oktober	412.50
Gesuch Hörgeräteteilfinanzierung, Oktober	3'700.00
Gesuch Hörgeräteteilfinanzierung, Oktober	1'400.00
Gesuch Hörgeräteteilfinanzierung, November	1'005.00
Gesuch Hörgeräteteilfinanzierung, November	2'400.00
Gesuch Hörgeräteteilfinanzierung, Dezember	3'094.50
Gesuch Hörgeräteteilfinanzierung, Dezember	1'650.00
Gesuch Hörgeräteteilfinanzierung, Dezember	3'000.00
Spesen und Entschädigung für Administration	300.00
<b>Total</b>	<b>36'694.25</b>

# Erfolgsrechnung per 31.12.2023

	2023	2022
Mitgliederbeiträge	9'060.00	8'647.01
Mitgliederspenden	195.00	
Legate, Erbschaften	1'136.09	0.00
Diverse Spenden	0.00	600.00
Mitgliederbeiträge, Spenden, Legate	10'391.09	9'247.01
Dienstleistungen	-13'229.85	-11'240.50
Öffentlichkeitsarbeit	0.00	-1'027.05
Unterstützungsbeitrag an IGGH	-90'000.00	-90'000.00
Projektbeiträge	-6'000.00	-10'300.00
Direkter Aufwand	-109'229.85	-112'567.55
Bruttoergebnis	-98'838.76	-103'320.54
Löhne und Sozialversicherungsaufwand	-16'720.37	-6'467.50
Weiterbildung Vorstandsmitglieder	-280.00	-182.10
Spesen Regionalkonferenz / DV pa Schweiz	-548.70	-706.95
Spesen und Entschädigungen	-7'924.08	-7'886.20
Personalaufwand	-25'473.15	-15'242.75
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	-124'311.91	-118'563.29
Raumaufwand	-4'120.00	-1'496.10
Verwaltungsaufwand	-22'410.99	-45'863.90
Sonstiger Betriebsaufwand	-26'530.99	-47'360.00
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg	-150'842.90	-165'923.29
Bankzinsen und -spesen	-21.70	-27.10
Postzinsen und -spesen	-218.40	-226.12
Kursdifferenzen	-415.89	-2'229.70
Wertschriftenverwaltungsgebühren	-5'026.25	-5'764.35
Finanzaufwand	-5'682.24	-8'247.27
Bank- und Postzinserträge	1'452.95	167.50
Wertschriftenertrag	33'355.22	38'689.33
Finanzertrag	34'808.17	38'856.83
Betriebsergebnis vor Liegenschaftserfolgen	-121'716.97	-135'313.73
Liegenschaftserfolg Ertragsüberschuss	13'876.90	14'829.90
Jahresverlust	-107'840.07	-120'483.83

# Bilanz per 31.12.2023

Aktiven	2023	2022
<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel	317'549.55	317'871.58
Forderungen (Mitgliederbeiträge)	240.00	
Verrechnungssteuer	8'990.30	8'474.94
Aktive Rechnungsabgrenzung	910.15	964.40
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>327'690.00</b>	<b>327'310.92</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
<b>Finanzanlagen</b>		
Darlehen IGGH	120'000.00	120'000.00
BEKB Depot	1'230'346.61	1'373'794.41
<b>Total Finanzanlagen</b>	<b>1'350'346.61</b>	<b>1'493'794.41</b>
<b>Mobile Sachanlagen</b>	<b>3.00</b>	<b>3.00</b>
Liegenschaft Langnau	348'000.00	348'000.00
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>1'698'349.61</b>	<b>1'841'797.41</b>
<b>Geschwister-Roos-Fonds (GRF)</b>	<b>68'103.30</b>	<b>85'199.15</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>2'094'142.91</b>	<b>2'254'307.48</b>
<b>Passiven</b>		
<b>Fremdkapital kurzfristig</b>		
Passive Rechnungsabgrenzung	-3'766.70	-304.50
Kurzfristiges Fremdkapital	-3'766.70	-304.50
<b>Fremdkapital langfristig</b>		
Fürsorgefonds	-35'729.10	-72'423.35
Fonds für Sonderaufgaben	-142'364.14	-144'360.74
Geschwister-Roos-Fonds (GRF)	-68'103.30	-85'199.15
<b>Fremdkapital langfristig</b>	<b>-246'196.54</b>	<b>-301'983.24</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Vereinsvermögen per 1. Januar	-1'952'019.74	-2'072'503.57
Ertragsüberschuss		
Aufwandüberschuss	107'840.07	120'483.83
Vereinsvermögen per 31. Dezember	-1'844'179.67	-1'952'019.74
<b>Total Passiven</b>	<b>-2'094'142.91</b>	<b>-2'254'307.48</b>

# Mitgliederbestand 2023

	Kollektivmitglieder	Aktive	Gönner	Total
Bestand am 31.12.2022	2	164	17	181
Eintritte		4		
Austritte	1	3	1	
Todesfälle		2		
Bestand am 31.12.2023	1	163	16	179

## Ehrenmitglieder:

- Ruth Märki
- Alfred Pauli
- Donald Winterberger

## Durch den Tod verloren wir leider:

- Friedrich Gerber
- Michel Hermann

*Wir werden den Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.*

## Gaben von Firmen / Institutionen und Mitgliedern:

- Legate, Erbschaften Fr. 1'136.09
- Mitgliederspenden Fr. 195.--

# Jahresprogramm 2024

Datum			Zeit	Anlass
Samstag	13.	Januar	11.30 – 17.00	Neujahrs-Mittagessen (ex. Happy Team)
Freitag	09.	Februar	18.00 – 22.00	Abendreff Plauder- und Spielabend
Samstag	02.	März	14.00 – 16.30	Lottonachmittag
Samstag	13.	April	14.00 – 16.30	Mitgliederversammlung KGH Bümpliz
Samstag	10.	August		Bräteln bei Walter Berger, Spiez
Samstag	17.	August	17. – 24.08.24	IGGH-Ferienwoche in Rheinfelden
Samstag	07.	September	ganzer Tag	Vereinsausflug
Samstag	12.	Oktober	11.00 – 16.00	Filmzmittag
Samstag	02.	November	08.30 – 15.30	9. Bärner Xundheitsmesse
Freitag	08.	November	18.00 – 22.00	Abendreff Plauder- und Spielabend
Dienstag	03.	Dezember	14.00 – 16.30	Adventsfeier
Sonntag	15.	Dezember	14.00 – 16.30	Weihnachtsfeier KGH Bümpliz

## Regelmässige wiederkehrende Anlässe:

**Fyrabe-Treff im Ristorante Cavallo Star, Bubenbergplatz 8, 3011 Bern.**

**Beginn: 17.00 – 19.00 Uhr**

Donnerstag 29.02. / 28.03. / 25.04. / 30.05. / 27.06. /  
25.07. / 29.08. / 26.09. / 31.10. / 28.11.

**Senioren-Nachmittag im Treff der Hörbehindertengemeinde Bern,**

**Altenbergstrasse 66, 3013 Bern. / Beginn: 14.00 - 16.30 Uhr**

Dienstag 09. + 23.01. / 06. + 20.02. / 05. + 19.03. / 09. + 23.04 /  
07. + 28.05. / 18.06. / 16.07 / 06.08. / 10.09. + 24.09. /  
08. + 22.10. / 05. + 19.11. / 03.12. (Adventsfeier)

**Wanderungen** (leichte Wandertouren von 2 bis max. 3 Stunden)  
**ganzer Tag**

Donnerstag 15.02. / 14.03. / 18.04. / 23.05. / 13.06. / 11.07. /  
15.08. / 26.09. / 17.10. / 14.11.



# Beitrittserklärung:

Ich/wir wünsche/n Pro Audito Bern beizutreten als **(Zutreffendes ankreuzen)**

0 Aktivmitglied einzeln      0 Aktivmitglied mit AHV/IV      0 Aktivmitglied Ehepaar  
0 Gönnermitglied      0 Kollektivmitglied

**Institution:**

---

**Name/n:**

---

**Vorname/n:**

---

**Adresse:**

---

**Tel-Nr. + Mobil-Nr.:**

---

**E-Mail:**

---

**Geburtsdatum:**

---

**Beruf:**

---

**Ort / Datum:**

---

**Unterschrift:**

---

0 guthörend      0 hörbehindert      0 ertaubt

## Jahresbeitrag

- Aktivmitglieder: Fr. 60.- resp. Fr. 55.- für AHV-Bezüger/IV-Rentner; Ehepaare Fr. 80.-- (inkl. Abonnement dezibel von Pro Audito Schweiz)
- Gönnermitglieder: Fr. 35.-
- Kollektivmitglieder: Fr. 200.- (inkl. Abonnement dezibel)

## Kollektivmitglieder

- sind Institutionen, die in direktem Kontakt mit hörbehinderten Menschen stehen und sich für ihre Anliegen einsetzen.
- sind Institutionen, die unserem Verein wohlwollend gegenüberstehen.
- besitzen an der Hauptversammlung zwei Stimmen.

## Senden per Post oder E-Mail an:

Pro Audito Bern, Belpstrasse 24, 3007 Bern / [info@proaudito-bern.ch](mailto:info@proaudito-bern.ch)

